

Meine Woche im agriPrakti vom 21. bis 25. August 2017

Das bin ich:

Ich heisse Nicole Raschle und bin 16 Jahre alt. Das agriPrakti absolviere ich bei Familie Betschart in Trachslau. Zu meiner agriPraktifamilie gehört meine Ausbilderin Barbara, ihr Mann Erich und ihre vier Kinder Dominic 12 Jahre, David 10 Jahre, Luca 7 Jahre und Julian 6 Jahre. Auf dem Bauernhof wohnen noch die Eltern von Erich, Alois und Klara Betschart. Zum Betrieb gehört eine Bauernhof-Spielgruppe und viele Tiere. Nach dem agriPrakti werde ich eine 3-jährige Lehre als Tiermedizinische Praxisassistentin absolvieren. Hier ist ein kleiner Einblick meiner letzten Woche.



Montag, 21. August 2017

Mein Tag beginnt um 6.45 Uhr. Barbara und ich hatten am morgen das erste mal im neuen Schuljahr wieder Bauernhof Spielgruppe. Zuerst frühstücken wir mit den Kindern, weil sie nachher in die Schule müssen. Nach dem Frühstück habe ich das Frühstück verräumt und mit Betten machen angefangen. Zum Morgenkehr gehört auch noch Staubsaugen von der Küche, Wohnzimmer und Gang, inklusive noch schnell mit einem Lappen übers Waschbecken fahren. Das Mittagessen mussten wir auch noch vorbereiten. Danach mussten wir runter in den Stall um noch alles für die Spielgruppe vorzubereiten. Die Kinder kamen etwas früher und die Spielgruppe konnte beginnen. Um 20 vor 12 ging ich ins Haus und nahm die Kartoffeln aus dem Steamer und rüstete sie, dann kam auch schon Barbara herein und hat das Grillfleisch auf den Grill gelegt. Zum Mittagessen gab es Kartoffelsalat mit Grillfleisch und ein wenig Grillgemüse. Sobald die Küche sauber war durfte ich Pause machen. Nach der Pause machte ich den Hörnlauf für den Dienstag bereit und parallel noch Joghurt. Eine Wäschegelte habe ich noch gebügelt und dann war es schon wieder Zeit zum Abendessen. Als wir fertig gegessen haben, habe ich mit Barbara noch die Küche aufgeräumt. Sie hat dann noch ganz fertig gemacht, weil ich mit David Milch holen ging.



Dienstag, 22. August 2017

Um 8.00 Uhr begann der Unterricht in Sursee. Es war das erste Mal, daher gab sehr viele Informationen, eine Kennenlernrunde und danach waren wir in den Gruppen in den Unterricht verschwunden. Zu Mittagessen gab es Russischer Schinken mit Reis und Salat zum Dessert gab es köstliche Aprikosen mit Kokoscrumble und Vanilleglace. Um 17.00 Uhr war die Schule zu Ende.

Mittwoch, 23. August 2017

Heute hatten wir wieder Schule. Heute hat die Gruppe B gekocht. Es gab Pouletmedaillons an Kräuterschaum mit Teigwaren und verschiedenen Salaten und zum Dessert gab es Beerengratin Surprise. Nach der Mittagessen hatten wir Hauswirtschaft und nach der Pause noch ABU. Am Abend fuhr ich wieder zu meiner Familie. Als ich ankam haben gerade alle Happy Birthday gesungen für den jüngsten der Familie, denn Julian wurde 6 Jahre alt. Wir haben dann noch alle gemeinsam Kuchen gegessen.



Donnerstag, 24. August 2017

Heute hat mein Tag um 6.45 Uhr begonnen. Zuerst habe ich wie immer den Geschirrspüler ausgeräumt und aufgetischt. Nach dem Frühstück habe ich alles aufgeräumt und angefangen zu Mittag kochen. Ich habe den Reis im Steamer programmiert und die Tomatensauce vorgekocht. Als das Mittagessen so weit fertig war, gingen wir nach draussen um alles bereit für die Spielgruppe zu machen. Nach der Spielgruppe, die um 11.15 Uhr



fertig ist, ging ich den Randen Salat rüsten und die Tomatensauce aufwärmen. Als wir fertig waren mit dem Essen, haben wir die Küche aufgeräumt und ich konnte 1h Pause machen. Die Wäsche zu bügeln war nach der Pause meine Arbeit. Barbara war noch draussen am Emd einführen. Da das Wetter drehte, musste ich auf die Kinder aufpassen. Später fing es an zu Gewittern, darum haben wir die Kühe in den Stall getrieben und die Spielzeuge in die Garage gebracht. Danach haben wir ein Glace gegessen und ich habe das Abendbrot aufgetischt. Nach dem anstrengenden Tag hatte ich Feierabend.

Freitag, 25. August 2017

Mein Tag begann wie immer um 6.45 Uhr. Nach dem Morgenkehr, haben wir die Schafe gezügelt. Anschliessend habe ich das Bad geputzt und den oberen Stock gesaugt und nass aufgenommen. Zu Mittagessen gab es Siedfleisch und Ofenkartoffeln. Da das Siedfleisch lange garen muss, haben wir es früh in die Pfanne gegeben. Nach dem Mittagessen hatte ich wie jeden Tag meine Pause. Ich habe nach der Zimmerstunde den unteren Stock geputzt und nass aufgenommen. Ich darf mein Zimmer dann anschliessend noch putzen. Da heute Freitag ist konnte ich um 17.00 Uhr gehen so bin ich früher zu Hause.



Nicole Raschle, 28. August 2017